

# AUSGLEICHS- UND GEFÄLLEMÖRTEL



Zum Ausgleichen vor dem Fliesenkleben an Wand und Boden, innen und außen.

## Produktleistung

- | Kunststoffvergüteter Mörtel zum Ausgleichen von Unebenheiten und zum Erstellen von Gefälleschichten vor dem Fliesenkleben.
- | Leicht und geschmeidig zu verarbeiten.
- | Mit erhöhter Standfestigkeit.
- | Kann geglättet oder mit dem Schwammbrett nachgearbeitet werden.
- | Rissfrei in Schichtdicken von 5-50 mm.
- | Schnell erhärtend - schon nach 3 Stunden mit Fliesen belegbar.
- | Wasserfest und frost- tauwechselbeständig.

## Anwendungen

Zum Ausgleichen und Ausbessern von

1. Beton, Mauerwerk, Zement- und Kalkzementputzen vor dem Fliesenkleben, Anstreichen und Beschichten an der Wand.
2. Beton und Zementestrich vor dem Fliesenkleben am Boden.

Zum Erstellen und Ausgleichen von Gefälleschichten vor dem Fliesenkleben, z. B. auf Balkonen und Terrassen, in Garageneinfahrten, auf Gartenmauern.

Innen und außen, auch unter Wasser.

## Untergründe und Vorbereitung

<b>Geeignet</b>	Beton, Zementestriche, zementgebundene Heizestriche, Zement- und Kalkzementputze, Ziegel-, Kalksandstein-, Porenbeton-Mauerwerk (Porenbeton nur innen, Mörteldicken von 5-10 mm).
<b>Beschaffenheit</b>	tragfähig, rissfrei, sauber, trocken, frei von trennenden Verunreinigungen, z. B. Schalöl, Zementhaut. Beton muss mind. 3 Monate, Zementestriche, Zement- und Kalkzementputze müssen mind. 2 Wochen alt sein. Zement- und Kalkzementputze müssen mind. 10 mm dick sein. Heizestriche trocken heizen und Heizung einen Tag vor und für 8 Tage nach Auftragszeitpunkt ausschalten. Bei Heizestrichen ist die „Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen“ (Hrsg.: Bundesverband Flächenheizungen e.V., 02/2005, Internet: www.flaechenheizung.de) zu beachten.
<b>Vorbereitung</b>	lose Teile und Staub, Zementhaut, Farbanstriche, Bitumenbeschichtungen, Tapeten, Tapetenkleister entfernen. Glatte Untergründe aufrauen. Saugfähige Untergründe wie Mauerwerk und Putze leicht vornässen. Putzprofile bzw. Abziehlehren setzen. Zwischen Boden und Wand Randdämmstreifen einsetzen.

## Verarbeitung

**Anmischen:** Sackinhalt (25 kg) mit langsam laufendem Rührwerk in ca. 5,0 l sauberes Wasser einrühren. Nach 3 Minuten nochmals durchrühren.

**Wichtige Verarbeitungshinweise:** frisches Material vor zu schneller Austrocknung durch Sonneneinstrahlung oder Zugluft schützen. Ggf. Abdecken oder mit Wasser besprühen. Bei Wandanwendungen ist das Anwerfen des Mörtels mit Kelle möglich.



Zunächst als Kontaktschicht eine Kratzspachtelung aufbringen: Mörtel mit Glättkelle dünnlagig aufziehen.



Mörtel danach frisch in frisch in der erforderlichen Schichtdicke je nach Anwendung aufziehen.



Mörtelschicht mit Richtscheit zur Erzielung des gewünschten Gefälles abziehen. Dabei entweder mit einer Lehre oder einer Wasserwaage mit Libelle (Gefällemarkierung) arbeiten. Vor dem Nacharbeiten Lehren entfernen und entstandene Leerräume auffüllen.



Nach 45-60 Minuten mit Schwammbrett nacharbeiten. Oberfläche mit kreisenden Bewegungen glatt reiben. An der Wand ggf. mit Glättkelle nachglätten. Werkzeug mit Wasser reinigen.

## Produktdaten

<b>Verbrauch</b>	ca. 1,5 kg/m <sup>2</sup> /mm Schichtdicke.
<b>Ergiebigkeit (25 kg)</b>	ca. 3,5 m <sup>2</sup> (5 mm Schichtdicke); ca. 0,6 m <sup>2</sup> (30 mm Schichtdicke).
<b>Verarbeitungszeit (Topfzeit)</b>	ca. 30 Minuten.
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	5-25 °C.
<b>Schichtdicken</b>	5-50 mm.
<b>Begehbarkeit</b>	nach 3 Stunden.

## Produktdaten (Fortsetzung)

<b>Wartezeit für Folgearbeiten</b>	3 Stunden (Fliesenkleben); mind. 3 Tage (10 mm Schichtdicke) bzw. mind. 14 Tage (30 mm Schichtdicke) (Verlegen von Natursteinbelägen); 24 Stunden (Auftrag von UNIVERSAL-ABDICHTUNG); 7 Tage (Auftrag von DUSCHABDICHTUNG).
<b>Belastbarkeit</b>	nach 7 Tagen.
<b>Druckfestigkeit (28 Tage)</b>	> 6,0 N/mm <sup>2</sup> .
<b>Biegezugfestigkeit (28 Tage)</b>	> 2,0 N/mm <sup>2</sup> .
<b>Inhaltsstoffe</b>	Normzement, quarzische und calcitische Füllstoffe, Kunststoffzusätze, Abbinde-regulatoren.
<b>Ökologie</b>	sehr emissionsarm <sup>PLUS</sup> (EMICODE EC 1 <sup>PLUS</sup> R).
<b>Packungsgröße</b>	25 kg.
<b>Lagerfähigkeit</b>	originalverpackt ca. 24 Monate. Trocken lagern. Alle Zeitangaben bezogen auf 15-20 °C und 65 % rel. Feuchte. Höhere Temperaturen beschleunigen, niedrigere verzögern das Erhärten.

## Bitte beachten

! Zum großflächigen Bodenausgleich LUGATO FLIESST & FERTIG oder FLIESST & FERTIG SCHNELL, auf gipsgebundenen Wandflächen LUGATO MALERSPACHTEL verwenden.

### Arbeitssicherheit:



Gefahr

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe (z.B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe)/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. GISCODE: ZP1. Enthält Portlandzement. Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch. Staubbildung und Mörtel-spritzer vermeiden. Sicherheitsdatenblatt bei Bedarf anfordern oder im Internet unter [www.lugato.de](http://www.lugato.de) herunterladen.

### Entsorgung:

Restinhalte mit Wasser anmischen, erhärten lassen. Als Hausmüll oder Bauschutt entsorgen. Verpackung restentleert recyceln.

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen unseren derzeitigen Kenntnis- und Erfahrungsstand dar. Da wir keinen Einfluss auf die objektspezifischen Gegebenheiten und die korrekte Ausführung der Arbeiten haben, können wir lediglich die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte übernehmen. Deshalb ist die Eignung des Produktes im Zweifelsfall durch ausreichende Eigenversuche zu überprüfen. Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieses Merkblattes noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden.

Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig. Änderungen der technischen Daten vorbehalten.



Responsible Care (RC) bedeutet für die chemische Industrie, verantwortlich zu handeln. Sie macht dies über eine weltweite Initiative deutlich. In zahlreichen Ländern führen Chemieverbände nationale RC-Programme durch. In der internationalen Initiative sind tausende von Unternehmen mit Millionen Mitarbeitern aktiv. Ziel ist das freiwillige Engagement, mehr als vorgeschrieben zu tun: Nachhaltigkeit fördern, Produktverantwortung zeigen, mehr Sicherheit für Werke und Nachbarschaft schaffen, den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und den Umweltschutz verbessern. LUGATO hat sich im Rahmen seiner Mitgliedschaft im Verband der deutschen chemischen Industrie zur Einhaltung dieser Zielsetzung verpflichtet.

## Was Sie nicht können, können Sie fragen!

Einfach anrufen. Sie erreichen die LUGATO Experten unter: (040) 6 94 07-222.

## Seminare

LUGATO vermittelt in Zusammenarbeit mit seinen Handelspartnern das praktische Wissen, z. B. für die Verlegung von Fliesen. Informieren Sie sich unter [www.lugato.de](http://www.lugato.de) oder bei Ihrem Händler vor Ort über das aktuelle Angebot an Heimwerker-Seminaren.



## Einfach selbermachen

Fragen Sie im Handel nach der Broschüre „Einfach selbermachen“. Auf über 160 Seiten mit über 1.000 Abbildungen von „Fliesen kleben“ bis „Bauwerke abdichten“. Alle Anleitungen Bild-für-Bild ganz einfach vorgestellt.



LUGATO GmbH & Co. KG, 22885 Barsbüttel,  
Technischer Service Tel.: (040) 69 40 7 - 222, [technik@lugato.de](mailto:technik@lugato.de)  
[www.lugato.de](http://www.lugato.de)

Copyright by LUGATO. Stand 08/2015

